

---

## Gerda-Henkel-Stiftung startet Ausschreibung



Die Gerda-Henkel-Stiftung schreibt den Gerda-Henkel-Preis 2020 aus. Die Stiftung wendet sich an Universitäten und kulturelle und wissenschaftliche Institutionen in Deutschland und weltweit. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler dieser Einrichtungen sind eingeladen, **bis zum 17. Januar 2020** geeignete Kandidatinnen und Kandidaten vorzuschlagen. Nominiert werden können ab sofort exzellente und international anerkannte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die in den von der Stiftung geförderten Disziplinen und Förderbereichen herausragende Forschungsleistungen erzielt haben und weitere erwarten lassen. Der Gerda-Henkel-Preis ist mit 100.000 Euro dotiert. Er wird in einem Turnus von zwei Jahren vergeben.

Der Schwerpunkt der Förderung der Gerda-Henkel-Stiftung liegt auf den Historischen Geisteswissenschaften. Die Stiftung nimmt Vorschläge für Forscherinnen und Forscher der Disziplinen Archäologie, Geschichtswissenschaften, Historische Islamwissenschaften, Kunstgeschichte, Rechtsgeschichte, Ur- und Frühgeschichte sowie Wissenschaftsgeschichte entgegen.

Über die Vergabe des Gerda-Henkel-Preises entscheidet das Kuratorium der Gerda Henkel Stiftung auf der Grundlage einer Empfehlung der Jury. Die Mitglieder des Kuratoriums sind: Julia Schulz-Dornburg (Vorsitz, Barcelona/Spanien), Prof. Hans-Joachim Gehrke (Stellv. Vorsitz, Freiburg), Martin Kobler (Addis Abeba/Äthiopien), Prof. Ulrich Lehner (Düsseldorf) und Andreas Schmitz (Düsseldorf). Der Jury unter Vorsitz von Prof. Peter Funke (Münster) gehören die Mitglieder des Wissenschaftlichen Beirats der Stiftung sowie stiftungsunabhängige Persönlichkeiten an.

Die Preisverleihung findet am 28. September 2020 in Düsseldorf statt. Weitere Informationen unter [www.gerda-henkel-stiftung.de/preis](http://www.gerda-henkel-stiftung.de/preis).